

Es ist uns eine Ehre!

Menschen, die ehrenamtlich in unserer Kirchengemeinde mitarbeiten.

Name: Adelheid Schröder

Alter: 81 Jahre

Wo ich mich in der Kirchengemeinde engagiere:

Mitarbeit im Ökumene-Ausschuss und Redaktionsausschuss, Austragen von Gemeindebriefen, Vertretung der Küsterin bei Gottesdiensten, Mithilfe im SolidAHRitätscafe, von 11/2012 bis 12/2022 Aufbau und Mit-Leitung des Angehörigentreffs von dementen Menschen

Ich habe angefangen, mich in der Kirche zu engagieren, als ...

ich wieder in Sinzig wohnte; mit Beginn meines Ruhestandes konnte ich meine Aktivität weiter intensivieren

Mit Kirche verbinde ich ...

zunächst erst einmal etwas Positives, Bereicherndes und Verbindendes; viele ganz unterschiedliche Menschen in sehr verschiedenen Lebenssituationen; Menschen, die glauben, versuchen zu glauben, den Glauben kennenlernen wollen oder von etwas angesprochen werden und mitmachen möchten

In der Bibel beeindruckt mich ...

die Vielseitigkeit; dass ich immer wieder Neues bzw. neue Aspekte in mir bekannten Texten entdecken kann

Meinem Glauben tut es gut, wenn

ich im Gottesdienst und weiteren gemeinsamen Veranstaltungen mit anderen zusammen singen und beten kann, in meiner jeweils aktuellen Situation auf Gottes Wort hören kann, neue Impulse bekomme und mich mit anderen darüber austauschen kann. Es tut gut, dass ich immer wieder um Vergebung bitten und sie manchmal direkt spüren kann.

Ich engagiere mich ehrenamtlich, weil ...

es mir Freude macht, ich noch die Kraft dazu habe, ich meine Zeit selbst einteilen kann, ich zu dieser Gemeinde gehöre und diese mir für mein Leben wichtig ist.

Zur Zeit beschäftigt mich in der Kirchengemeinde ...

es wäre schön, wenn mehr Menschen kommen könnten, die Lust haben, mit anderen zusammen etwas Neues aufzubauen, z.B. eine offene Gesprächsrunde am Nachmittag für Interessierte unabhängig vom Alter ...

Jüngere Menschen könnte man für Kirche und Glauben interessieren, indem ...

wir Treffpunkte außerhalb des Gottesdienstes finden, wo wir zu einem Austausch miteinander kommen, und daraus mehr entstehen kann

Ich träume von einer Kirche, ...

In der wir möglichst glaubwürdig leben und jeden Menschen in seiner Würde und seinem Sein, wie immer es auch aussehen mag, achten und mit einbeziehen

Ich träume von einer Welt, ...

In der wir alle uns um Frieden und Gerechtigkeit miteinander bemühen und menschenwürdig leben können.